

Sprich nit, schön's Lieb, mich nicht betrüb' (Liebes-Dialog)

Aus 'Opusculum newer und alter Reuterliedlein', No. 21.+22

Textursprung unbekannt

Melchior Franck (* um 1579; † 1639)

Jüngling (♩ = 78)

1. Sprich nit, schön's Lieb, mich nicht be - trüb' mit fal - scher
3. Ich weiß zwar wohl, was ich tun soll in die - sem
5. Red' ich gleich nicht, wenn man es sicht mit Dir, so
7. Das g'lob' ich Dir, mein Freud' und Zier, Dich für und
9. Viel lan - ger Nacht, wenn ich be - tracht', Dein G'stalt mir

1. Sprich nit, schön's Lieb, mich nicht be - trüb' mit fal - scher
3. Ich weiß zwar wohl, was ich tun soll in die - sem
5. Red' ich gleich nicht, wenn man es sicht mit Dir, so
7. Das g'lob' ich Dir, mein Freud' und Zier, Dich für und
9. Viel lan - ger Nacht, wenn ich be - tracht', Dein G'stalt mir

1. Sprich nit, schön's Lieb, mich nicht be - trüb' mit fal - scher
3. Ich weiß zwar wohl, was ich tun soll in die - sem
5. Red' ich gleich nicht, wenn man es sicht mit Dir, so
7. Das g'lob' ich Dir, mein Freud' und Zier, Dich für und
9. Viel lan - ger Nacht, wenn ich be - tracht', Dein G'stalt mir

1. Sprich nit, schön's Lieb, mich nicht be - trüb' mit fal - scher
3. Ich weiß zwar wohl, was ich tun soll in die - sem
5. Red' ich gleich nicht, wenn man es sicht mit Dir, so
7. Das g'lob' ich Dir, mein Freud' und Zier, Dich für und
9. Viel lan - ger Nacht, wenn ich be - tracht', Dein G'stalt mir

musicalion
click for more

6

S. I
Lieb, die - weil all - zeit in Lieb' und Leid, die
Fall, daß ich zu Zeit Dich, Schätz - lein, meid'; g'schicht
g'schicht dies gleich - wohl auch nach Lie - bes - brauch, wie
für zu lie - ben stet, beid', früh und spä, denn
macht, wenn ich al - lein muß schla - fen ein, daß

S. II
Lieb, die - weil all - zeit in Lieb' und Leid, die
Fall, daß ich zu Zeit Dich, Schätz - lein, meid'; g'schicht
g'schicht dies gleich - wohl auch nach Lie - bes - brauch, wie
für zu lie - ben stet, beid', früh und spä, denn
macht, wenn ich al - lein muß schla - fen ein, daß

A.
Lieb, die - weil all - zeit in Lieb' und Leid, die
Fall, daß ich zu Zeit Dich, Schätz - lein, meid'; g'schicht
g'schicht dies gleich - wohl auch nach Lie - bes - brauch, wie
für zu lie - ben stet, beid', früh und spä, denn
macht, wenn ich al - lein muß schla - fen ein, daß

T.
Lieb, die - weil all - zeit in Lieb' und Leid, die
Fall, daß ich zu Zeit Dich, Schätz - lein, meid'; g'schicht
g'schicht dies gleich - wohl auch nach Lie - bes - brauch, wie
für zu lie - ben stet, beid', früh und spä, denn
macht, wenn ich al - lein muß schla - fen ein, daß

11

S. I
Treu' ich üb' geg'n Dir al - lein, mein Schät - ze - lein;
nit ohn' Qual, doch muß es sein, traut's Schät - ze - lein;
ich be richt': der Schatz ist gut, er frischt den Mut,
je ja mir nun und lan - ge Zeit Dein' Freund - lich keit
nimm ich Acht, und laß mich sein den Die - ner Dein,

S. II
Treu' ich üb' geg'n Dir al - lein, mein Schät - ze - lein;
nit ohn' Qual, doch muß es sein, traut's Schät - ze - lein;
ich be richt': der Schatz ist gut, er frischt den Mut,
je ja mir nun und lan - ge Zeit Dein' Freund - lich keit
nimm ich Acht, und laß mich sein den Die - ner Dein,

A.
Treu' ich üb' geg'n Dir al - lein, mein Schät - ze - lein;
nit ohn' Qual, doch muß es sein, traut's Schät - ze - lein;
ich be richt': der Schatz ist gut, er frischt den Mut,
je ja mir nun und lan - ge Zeit Dein' Freund - lich keit
nimm ich Acht, und laß mich sein den Die - ner Dein,

T.
Treu' ich üb' geg'n Dir al - lein, mein Schät - ze - lein;
nit ohn' Qual, doch muß es sein, traut's Schät - ze - lein;
ich be richt': der Schatz ist gut, er frischt den Mut,
je ja mir nun und lan - ge Zeit Dein' Freund - lich keit
nimm ich Acht, und laß mich sein den Die - ner Dein,

musicalion

click for more

17

S. I
ich kann ohn' Dich nicht fröh - lich sein.
ich a - ber ver - - giß nim - mer Dein.
den was man sel - - ten brau - chen tut.
ge - nug pro - biert; ich scheid' mit Leid.
wo nicht, so stirb' ich g'wiß al lein.

S. II
ich kann ohn' Dich nicht fröh - lich sein.
ich a - ber ver - - giß nim - mer Dein.
den was man sel - - ten brau - chen tut.
ge - nug pro - biert; ich scheid' mit Leid.
wo nicht, so stirb' ich g'wiß al lein.

A.
ich kann ohn' Dich nicht fröh - lich sein.
ich a - ber ver - - giß nim - mer Dein.
den was man sel - - ten brau - chen tut.
ge - nug pro - biert; ich scheid' mit Leid.
wo nicht, so stirb' ich g'wiß al lein.

T.
ich kann ohn' Dich nicht fröh - lich sein.
ich a - ber ver - - giß nim - mer Dein.
den was man sel - - ten brau - chen tut.
ge - nug pro - biert; ich scheid' mit Leid.
wo nicht, so stirb' ich g'wiß al lein.

*) im Original 'E'

Secunda pars

21 Jungfrau

S. I

2. Ein Wort von Dir so viel bei mir gilt für und für
 4. Fröh - lich bin ich, wenn ich sieh' Dich her - geh'n auf mich;
 6. Ich glaub' es zwar, doch ist für - wahr ein Tag ein Jahr
 8. Eh' stür - be ich, wo nicht an Dich ich hiel - te mich;
 10. Ach, ed - ler Hort, fahr' nur so fort, Du bist er - hört!

S. II

2. Ein Wort von Dir so viel bei mir gilt für und für
 4. Fröh - lich bin ich, wenn ich sieh' Dich her - geh'n auf mich;
 6. Ich glaub' es zwar, doch ist für - wahr ein Tag ein Jahr
 8. Eh' stür - be ich, wo nicht an Dich ich hiel - te mich;
 10. Ach, ed - ler Hort, fahr' nur so fort, Du bist er - hört!

A.

2. Ein Wort von Dir so viel bei mir gilt für und für
 4. Fröh - lich bin ich, wenn ich sieh' Dich her - geh'n auf mich;
 6. Ich glaub' es zwar, doch ist für - wahr ein Tag ein Jahr
 8. Eh' stür - be ich, wo nicht an Dich ich hiel - te mich;
 10. Ach, ed - ler Hort, fahr' nur so fort, Du bist er - hört!

T.

2. Ein Wort von Dir so viel bei mir gilt für und für
 4. Fröh - lich bin ich, wenn ich sieh' Dich her - geh'n auf mich;
 6. Ich glaub' es zwar, doch ist für - wahr ein Tag ein Jahr
 8. Eh' stür - be ich, wo nicht an Dich ich hiel - te mich;
 10. Ach, ed - ler Hort, fahr' nur so fort, Du bist er - hört!

musicalion

click for more

27

S. I

als e - del G'stein, wann es könnt' sein, daß ich bei
 mein Herz mir dann klopf nicht und an, das nun
 bei mir, wenn ich nicht he Dich! Das nimm wohl
 mein Lieb' bei Dir stets und für sag': ver - meh - ret
 Kein' Zwei - fel trag', was ich Dir kehr' wie - der

S. II

als e - del G'stein, wann es könnt' sein, daß ich bei
 mein Herz mir dann klopf nicht und an, das nun
 bei mir, wenn ich nicht he Dich! Das nimm wohl
 mein Lieb' bei Dir stets und für sag': ver - meh - ret
 Kein' Zwei - fel trag', was ich Dir kehr' wie - der

A.

als e - del G'stein, wann es könnt' sein, daß ich bei
 mein Herz mir dann klopf nicht und an, das nun
 bei mir, wenn ich nicht he Dich! Das nimm wohl
 mein Lieb' bei Dir stets und für sag': ver - meh - ret
 Kein' Zwei - fel trag', was ich Dir kehr' wie - der

T.

als e - del G'stein, wann es könnt' sein, daß ich bei
 mein Herz mir dann klopf nicht und an, das nun
 bei mir, wenn ich nicht he Dich! Das nimm wohl
 mein Lieb' bei Dir stets und für sag': ver - meh - ret
 Kein' Zwei - fel trag', was ich Dir kehr' wie - der

32

S. I

Dir all' Son - nen - schein möcht' täg - lich sein,
sich in Feu - er's Flamm' geg'n Dir vor an
wahr, o ed - ler Hort, hüt' Dich hin fort,
sich; denk' oft an mich, das bitt' ich Dich,
bald in Lie - bes - g'stalt, mein Auf - ent - halt,

S. II

Dir all' Son - nen - schein möcht' täg - lich sein,
sich in Feu - er's Flamm' geg'n Dir vor an
wahr, o ed - ler Hort, hüt' Dich hin fort,
sich; denk' oft an mich, das bitt' ich Dich,
bald in Lie - bes - g'stalt, mein Auf - ent - halt,

A.

Dir all' Son - nen - schein möcht' täg - lich sein,
sich in Feu - er's Flamm' geg'n Dir vor an
wahr, o ed - ler Hort, hüt' Dich hin fort,
sich; denk' oft an mich, das bitt' ich Dich,
bald in Lie - bes - g'stalt, mein Auf - ent - halt,

T.

Dir all' Son - nen - schein möcht' täg - lich sein,
sich in Feu - er's Flamm' geg'n Dir vor an
wahr, o ed - ler Hort, hüt' Dich hin fort,
sich; denk' oft an mich, das bitt' ich Dich,
bald in Lie - bes - g'stalt, mein Auf - ent - halt,

musicalion

click for more

37

S. I

so würd' er - quickt das Her - ze mein.
in Lieb' ver - pflich - tet oh - ne Scham.
daß nir ver - geb - lich sei Dein Wort!
Dein bin ich; die Lieb' und mit le - ben dig!
so wird die Lieb' mit Lieb' be - zahlt!

S. II

so würd' er - quickt das Her - ze mein.
in Lieb' ver - pflich - tet oh - ne Scham.
daß nir ver - geb - lich sei Dein Wort!
Dein bin ich; die Lieb' und mit le - ben dig!
so wird die Lieb' mit Lieb' be - zahlt!

A.

so würd' er - quickt das Her - ze mein.
in Lieb' ver - pflich - tet oh - ne Scham.
daß nir ver - geb - lich sei Dein Wort!
Dein bin ich; die Lieb' und mit le - ben dig!
so wird die Lieb' mit Lieb' be - zahlt!

T.

so würd' er - quickt das Her - ze mein.
in Lieb' ver - pflich - tet oh - ne Scham.
daß nir ver - geb - lich sei Dein Wort!
Dein bin ich; die Lieb' und mit le - ben dig!
so wird die Lieb' mit Lieb' be - zahlt!

Type: Sheet music

Título: [Speak not, Fair Love, Do not grieve Me \(love dialogue\)](#)

Compositor: [Melchior Franck](#)

Época: Renacimiento

Tema: Amor

Categoría: Canciones (mundanas)

Dificultad: Leicht bis mittel

Instrumentación Grupo: Coro mixto a capella

Arrangement: Coro>SSAT

Instrumentación: Canto coro>voces de contralto = A(1),Canto coro>voces de soprano = S(2),Canto coro>voces de tenor = T(1)

Maiden and youth in dialogue with all kinds of vows of love, scored for 4-part mixed choir [SSAT]; text origin unknown; from 'Opusculum newer und alter Reuterliedlein', No. 21+22.